

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

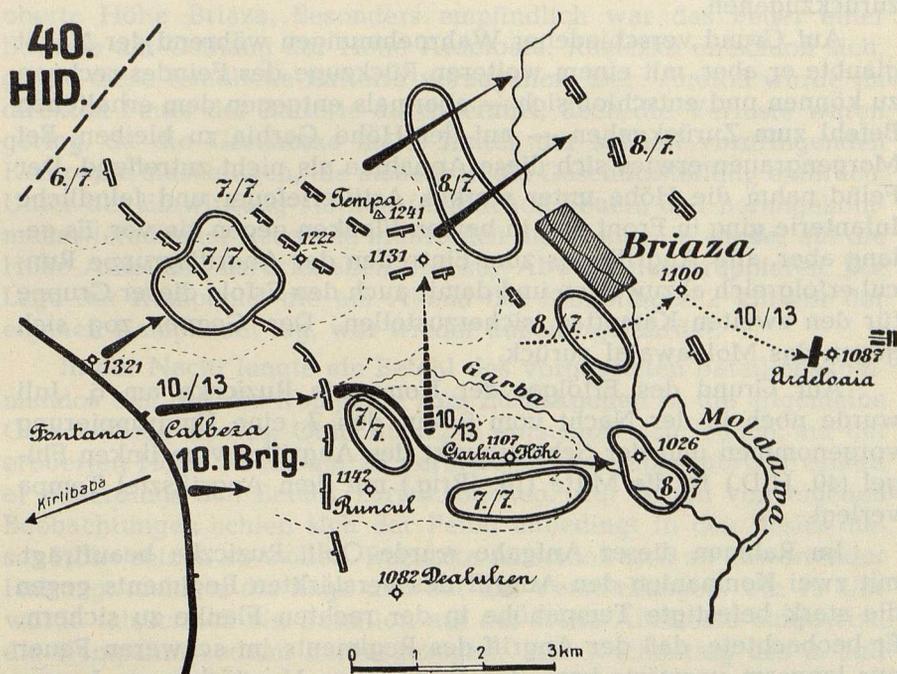
Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

Nach Herstellung der Verbindung mit dem Regimentskommando wurde die Erfüllung des Kampfauftrages und die beobachtete Lage gemeldet.

Da die Angriffsgruppen Tempa und Runcul bisher nur wenig Raum gewonnen hatten, wurde der Kompanie Ruziczka befohlen, nicht weiter vorzustoßen, die erreichte Linie zu halten und eine feindliche Einwirkung durch das Garbatal zu verhindern.

Als aber in den Mittagsstunden der Angriff der Gruppen Tempa und Runcul noch immer nicht Raum gewonnen hatte, entschloß sich



Ruziczka, entgegen dem Befehl des Regimentskommandos, in den Kampf der Angriffsgruppe Runcul einzugreifen.

Er ließ zur Sicherung im Garbatal einen Zug zurück, brach mit dem Gros der Kompanie in den ersten Nachmittagsstunden überraschend in die Feindstellungen am Nordhange des Runcul ein und stieß in den Rücken der Russen vor. Es kam zu wechselvollen Kämpfen, da der Feind starke Reserven gegen Ruziczka einsetzte. Dieser zog nun auch seinen letzten Zug aus dem Garbatal heran und ließ dort nur eine schwache Sicherung. Nach dem Eintreffen dieses Zuges setzte Ruziczka am späten Nachmittage mit der ganzen Kompanie zum Angriffe auf die Höhe Runcul an. Er warf den Feind